

## **Sp.zo.o. - die polnische GmbH – die GmbH-Gründung in Polen**

**von Rechtsanwalt Andreas Martin - Kanzlei Stettin (seit 2005)**

**Kanzlei Stettin (Zentrum)- Wojska Polskiego 31/3 - 70-473 Stettin**

**Tel: DE 039754 52884 Tel: PL 0048 91 814 25 03**

### **Inhaltsverzeichnis**

1. Inhalt des Artikels – die GmbH-Gründung in Polen
2. über den Verfasser – Rechtsanwalt A. Martin
3. Vorteile der Spzoo
4. Bezeichnung der polnischen GmbH
5. Mindeststammkapital der Spzoo
6. Gründung der GmbH in Polen
7. Kosten

### **1. Inhalt des Artikels**

Der nachfolgende Artikel beschäftigt sich mit der **GmbH-Gründung in Polen**. Es geht um die **polnische GmbH** – kurz Spzoo.

### **2. Verfasser des Artikels**

Der Verfasser – Rechtsanwalt Andreas Martin – ist **Rechtsanwalt in Deutschland und in Polen** (Stettin) als erster ausländischer Rechtsanwalt (Anwaltskammer Stettin) in die Liste der ausländischen Rechtsanwälte (im Jahr 2005) in Stettin unter der Registrierungsnummer A0001 eingetragen.

### **3. polnische GmbH - Vorteile**

Die **polnische GmbH – Spzoo** – ist für viele deutsche Geschäftsleute eine Alternative zur Gesellschaftsgründung / Firmengründung in Polen. Auch in Polen ist die Spzoo (Spółka z ograniczoną odpowiedzialnością oder kurz **Sp. z o.o.**) die beliebteste Gesellschaftsform. Dies hängt mit der beschränkten Haftung, den **geringen Stammkapital** und auch mit steuerrechtlichen **Gestaltungsspielräumen** zusammen. Während das Mindeststammkapital der deutschen GmbH immerhin € 25.000,00 beträgt, ist dieses bei der **Spzoo** nur **PLN 5.000,00** (ungefähr 1.200 Euro).

Dies allein ist für viele deutsche Geschäftsleute bereits ein Anreiz diese Gesellschaftsform in Polen zu wählen. Auch als Tochterunternehmen einer deutschen GmbH kann die polnische Spzoo **steuerrechtliche Vorteile** bringen. Die **Körperschaftsteuer** (CIT) ist in Polen geringer als in Deutschland und beträgt nur 19 %. Es gibt keine Gewerbesteuer in Polen. Die Arbeitskräfte sind in Polen immer noch erheblich billiger.

## **Vorteile der Spzoo (Spółka z ograniczoną odpowiedzialnością)/ polnischer Markt**

- geringes Stammkapital
- beschränkte Haftung
- niedrige Steuern
- Zugang zum polnischen Markt
- kostengünstige Arbeitskräfte
- steuerrechtliche Gestaltungsmöglichkeiten

## **4. Bezeichnung der polnischen GmbH**

**Name:** Spółka z ograniczoną odpowiedzialnością

**Übersetzung:** Gesellschaft mit beschränkter Haftung

**Abkürzung:** Sp.zo.o oder **sp.zo.o** (wichtig ist, dass zwischen dem ersten z und dem o kein Punkt steht).

## **5. Mindeststammkapital der Spzoo**

Das Mindeststammkapital der polnischen GmbH – Spzoo- beträgt 5.000,00 polnische Zloty. Dies sind ungefähr 1.200 Euro. Vor einigen Jahren betrug das Mindeststammkapital der Spzoo noch das 10-fache, also 50.000,00 PLN. Manchmal findet man im Internet noch alte Artikel, in denen das Mindeststammkapital der Spzoo mit 50.000,00 polnischen Zloty angegeben ist. Wie gesagt, mittlerweile sind dies nur noch PLN 5.000,00.

## **6. Gründung der GmbH in Polen**

Die GmbH in Polen wird ähnlich gegründet, wie die deutsche Gesellschaft mit beschränkter Haftung.

*Die Gründung erfolgt in folgenden Schritten:*

### **a. Suche nach Geschäftsraum in Polen**

Am Anfang sollte der deutsche Geschäftsmann sich über den **polnischen Markt** informieren und bedenken, dass dieser nicht ohne weiteres mit dem deutschen Markt vergleichbar ist. **Beziehungen** spielen in Polen eine größere Rolle als in Deutschland. Vor der **Errichtung der GmbH** sollte man geeigneten Geschäftsraum suchen und sich entscheiden in welcher Stadt man die **GmbH** führen möchte. Den **Geschäftssitz** gibt man in der Satzung der Spzoo an, wobei die Adresse und der Mietvertrag erst für die Anmeldung der **Spzoo** zum polnischen Handelsregister (KRS). Den

Mietvertrag schließt man am besten nach der Errichtung der Spzoo; man sollte aber schon zuvor die Vertragsbedingungen mit dem Vermieter klären.

## **b. Gestaltung der Satzung der Spzoo**

Die **Satzung**/ der Gesellschaftsvertrag ist zu gestalten. Grundsätzlich kann man sagen, dass in Polen die Vorschriften zur **Gründung der Spzoo** etwas strenger und restriktiver als in Deutschland sind. Die Vorschriften sind im polnischen HGG geregelt. Abweichungen von der Standardsatzung/ von den Standardformulierungen im **Gesellschaftsvertrag** werden meist vom Notar in Polen und vor allem vom Handelsregister (KRS) misstrauisch beäugt. Entscheidet man sich für zu viele Abweichungen oder für wesentliche Änderungen, dann kann dies die Eintragung der Gesellschaft erheblich verzögern.

Genau, wie in Deutschland, findet man in der polnischen GmbH-Satzung Regelungen über

- den Namen der Gesellschaft,
- den Sitz (Stadt),
- Dauer der Gesellschaft
- den Unternehmensgegenstand (hier gibt es keine Beschreibung, sondern Nummern)
- die Gesellschafter
  - die Einmann-GmbH ist die Ausnahme in Polen
- das Stammkapital
  - Anteile
  - genehmigtes Kapital
- die Organe der Gesellschaft
  - Vorstand (vergleichbar mit dem deutschen Geschäftsführer/ abstrakte Vertretungsbefugnis)
  - Gesellschafterversammlung
  - Aufsichtsrat (nur in Ausnahmefällen)
- zustimmungsbedürftige Rechtsgeschäfte
- Gewinnverwendung

## **c. Errichtung der polnischen Gesellschaft mit beschränkter Haftung**

Die polnische GmbH wird vor dem **Notar** errichtet. Der polnische Notar errichtet die **Gründungsurkunde**. Anders als in Deutschland wird bereits in der Satzung der GmbH der Geschäftsführer/Vorstand benannt. Trotzdem muss man bei Abberufung des Vorstandes nicht die Satzung ändern, da in der Satzung der Vorstand als „erster Vorstand“ bezeichnet ist. Wenn die deutschen Gesellschafter/ Geschäftsführer kein Polnisch sprechen, muss zwingend in polnischer Dolmetscher anwesend sein. Der **Vorstand** unterzeichnet am Schluss mit einer „**Musterunterschrift**“, welche vom Notar beglaubigt wird. In Polen ist es üblich, dass der Notar gleich vor Ort bezahlt wird.

Nach der Errichtung – bis zur Eintragung der Gesellschaft – spricht man von der GmbH in

Gründung. In Polen wird die GmbH i.G. - so abgekürzt:

### **Sp.zo.o w.o. (Spzoo in Organization)**

#### **d. Kontoeröffnung**

Nach der Errichtung der Gesellschaft kann das Konto für die GmbH i.G. eröffnet werden. Einige Banken wollen neben der **notariellen Errichtungsurkunde** auch noch einen Nachweis für die Anmeldung (also nicht Eintragung) der Spzoo zum Handelsregister. Das **polnische Register (KRS)** bestätigt in der Regel den Eingang des Antrages, welcher dann bei der Bank vorzuzeigen ist. Häufig wird das Stammkapital aufs Konto eingezahlt, was aber nicht zwingend notwendig ist, und vom Konto gleich die Gebühren für das Handelsregister überwiesen. Man sollte in Polen am besten auch ein **Euro-Konto** anlegen.

Gleichzeitig sollte auch der **Mietvertrag** über die Geschäftsräume geschlossen werden.

#### **e. Anmeldung zum polnischen Handelsregister (KRS)**

Um mit der **Spzoo** wirtschaften zu können, braucht man eine **Steuernummer**. Diese erhält man erst nach der Eintragung ins Handelsregister. Das polnische **KRS** ist „berühmt“ für seine Bürokratie. Anders als in Deutschland, meldet in Polen nicht der Notar die Gesellschaft zum Handelsregister an, sondern der Geschäftsführer bzw. die **Anwälte** der Gesellschaft. Dabei sind verschiedene Fragebögen peinlich genau auszufüllen. Jeder Fehler wird „bestraft“. Das Gericht setzt dann eine Frist von **7 Tagen** zur Fehlerbehebung. Daneben auch ein **Antrag auf Anmeldung zum Statistikamt** (REGON-Nummer) und auf Erhalt der Steuernummer (NIP). Dies musste früher selbstständig gemacht werden. Nun reicht das polnische KRS die Anmeldung selbstständig weiter. In Stettin dauert die Eintragung ins Register ungefähr 2 bis 4 Wochen.

#### **d. REGON und NIP**

Wenn das polnische Register keine Fehler in den vollständig und richtig ausgefüllten Anträgen findet, erfolgt die Eintragung und das Gericht leitet die beigefügten Anträge auf Erhalt der **REGON** und der **NIP** weiter. Ungefähr 2 bis 3 Wochen später liegen dann die beiden Nummern vor, wobei die Steuernummer – die das polnische Finanzamt erteilt – die wichtigste Nummer ist, da ohne diese keine Rechnungen erstellt werden können.

#### **e. Verträge mit Arbeitnehmern / Geschäftsführer**

Nach der Gründung der GmbH sind dann noch die Verträge mit den polnischen / deutschen Mitarbeitern und dem Vorstand/ Geschäftsführer zu schließen.

### **7. Kosten**

Selbstverständlich kostet die Gründung einer GmbH in Polen auch Geld. Neben dem Stammkapital, welche aufzubringen ist, muss mit folgenden Kosten gerechnet werden:

*Anwaltskanzlei Martin – Stettin- Löcknitz- Berlin*

**Anwalt** - nach Vereinbarung (abhängig vom Umgang und Schwierigkeit des Auftrages)

**Notar** - rund PLN 1.000,00 (abhängig von Anzahl der Abschriften)

**Gericht** - PLN 1.500,00 – rund € 375,00

**Übersetzer:** € 200 für Übersetzung im Termin und Übersetzung der Satzung

**Rechtsanwalt Andreas Martin – Stettin – Berlin – Löcknitz**

**Kanzlei Stettin (Zentrum)- Wojska Polskiego 31/3 - 70-473 Stettin**

**Tel: DE 039754 52884 Tel: PL 0048 91 814 25 03**